

INHALT.

	Seite
Problem und Methode	II
I. Die Wirkungen Kaiser Friedrichs II. im 13. Jahrhundert	
1. Die Stellung Kaiser Friedrichs II. innerhalb der kirchenfeindlichen Bewegung seines Jahrhunderts	30
2. Das Bild Kaiser Friedrichs II. bei den Trägern der Opposition gegen die Kurie um die Wende des Jahrhunderts	42
3. Die Kampfschriften Kaiser Friedrichs II. in den Kanzleien des 13. und 14. Jahrhunderts	58
II. Die Publizistik und die Öffentlichkeit im Dienste der Opposition gegen die Kurie	
1. Allgemeine Charakteristik der Publizistik der beiden Herrscher	84
2. Charakteristik der Publizistik Philipps des Schönen nach Verfasserschaft und Vorbild	89
3. Juristen im Dienste der publizistischen Tätigkeit	108
4. Begriff und Umfang der Öffentlichkeit	116
5. Mittel der Propaganda	
a) Neue Formen	121
b) Die ständischen Versammlungen	124
c) Die politische Rede	136
III. Die Entwicklung der politischen Ideen	
1. Gottesgnadentum und Herrscherweihe	141
2. Die Souveränität des weltlichen Herrschers	150
3. Das Eigenrecht des weltlichen Staates	164
4. Der Herrscher und die Kirche	175
a) Der neue Kirchenbegriff und das Widerstandsrecht der Gläubigen	176
b) Der Herrscher und die Gesamtkirche. Reformgedanken .	186
c) Der Herrscher und die Landeskirchen	197
Rückblick	212
Exkurs I: Über ein angebliches Zeugnis für die Benutzung staufischer Dokumente in der Kanzlei Philipps des Schönen	215
Exkurs II: Über die Verwandtschaft der Colonna und Montenero . .	219
Verzeichnis der angeführten amtlichen Schriftstücke, Flugschriften usw.	222
Register	232